

97

Erlangen, den 4 Mai 1904.

Hochverehrtester Herr Geheimrath,

Indem ich Ihnen den Empfang
Ihres gestrigen gütigen Briefes mit
allen seinen Beilagen bestätige, ge-
statte ich mir noch folgendes zur Er-
wägung anheimzugeben.

Ich habe s. Z. Herrn Dr. Wibel mitge-
theilt, dass ich bereit sei, seinen Aufsatz
vollständig in Heft 3 aufzunehmen, falls
derselbe den Umfang von 6 Bogen nicht
übersteige, d. h. wenn alsdann das Heft
aus 5 + 6 + 4 Nachrichten + 1 Register,
d. h. zusammen 16 Bogen, also $2\frac{1}{2}$ Bogen
über das Normalmaß, bestünde. Ich schlage